

# FÜR SIE • Heft 23/2017 •

## JACKE • SILKHAIR 2.0

### Modell 57 aus Filati Journal 54

Größe 36/38 (40/42 – 46/48)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern vor, für Größe 46/48 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

**Material:** Lana Grossa-Qualität „Silk- hair 2.0“ (70 % Mohair, 30 % Seide, LL = ca. 175 m/25 g): ca. **150 (175 – 200) g** Orange (**Fb. 5**); Stricknadeln Nr. 5 und 5,5; 3 Annähdrukknöpfe aus Leder von Union Knopf, Art. 170458, 22 mm, Fb. 20 dunkelbraun.

**Knötchenrand:** Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str. Hinweis: Alle Ränder bis auf die Verschlussränder der Vorderteile im Knötchenrand arbeiten!

**Querrippenmuster [Rückenteil, Ärmel]:** Nach Strickschrift A str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite die R mit 2 M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS = 1 M zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit 2 M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind 3 MS gezeichnet. In der Höhe die 1. – 6. R 1x str., dann die 3. – 6. R fortl. wdh.

**Querrippen- und Hebemaschen- muster für Verschlussblende am li Rand [Linkes Vorderteil]:** Nach Strickschrift B str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS = 1 M zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Die 17 M am li Rand gelten für die Verschlussblende. Sie erscheinen im Gestrick als re M mit Kettenrand. In der Höhe die 1. – 6. R 1x str., dann die 3. – 6. R fortl. wdh.

**Querrippen- und Hebemaschen- muster für Verschlussblende am re Rand [Rechtes Vorderteil]:** Im Prinzip wie Querrippen- und Hebemaschen- muster für li Verschlussblende, jedoch nach Strickschrift C str., dabei gelten die 17 M am re Rand für die Verschluss- blende. Sie erscheinen im Gestrick als re M mit Kettenrand.

**Glatt li:** Hin-R li M, Rück-R re M str. **Betonte Abnahmen [Ausschnitt-**

**schrägungen]:** Am R-Anfang nach 17 M der Verschlussblende und 1 M Querrippenmuster in einer Re-M-R 2 M überzogen zus.-str. [= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen], in einer Li-M-R 2 M li zus.-str., am R-Ende vor 1 M Querrippenmuster und den 17 M der Verschlussblende in einer Re-M- R 2 M re zus.-str., in einer Li-M-R 2 M li zus.-str. Es wird je 1 M abgenommen.

**Betonte Zunahmen:** Am R-Anfang nach der 2. M, am R-Ende vor den letzten 2 M je 1 M mustergemäß ver- schränkt aus dem Querfaden herausstr.

**Maschenprobe:** 15,5 M und 26 R Querrippenmuster mit Nd. Nr. 5,5 = 10 x 10 cm.

**Rückenteil:** 76 (82 – 92) M mit Nd. Nr. 5 anschlagen. Dann mit Nd. Nr. 5,5 im Querrippenmuster str. Nach 36 (38 – 40) cm = 94 (100 – 104) R ab Anschlag beids. für die Armausschnitte 3 M abk., dann in jeder 2. R noch 1x 2 M und 3x je 1 M abk. = 60 (66 – 76) M. Nun wieder gerade weiterstr. In 19 (20 – 22) cm = 50 (52 – 58) R Armausschnitthöhe beids. für die Schulterschrägungen 4 (5 – 6) M abk., dann in jeder 2. R noch 1x 4 M und 2x je 3 M (3x je 4 M – 1x 6 M und 2x je 5 M) abk. Gleichzeitig mit der 2. Schulterabnahme für den runden Hals- ausschnitt die mittl. 26 M abk. und bei- de Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 1x 2 M und 1x 1 M abk. Damit sind die M der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegengleich beenden.

**Linkes Vorderteil:** Zunächst für den Taschenbeutel 17 M mit Nd. Nr. 5 an- schlagen. Glatt li str. Nach 11 cm = 30 R ab Anschlag die M stilllegen. Nun für das Vorderteil 52 (55 – 60) M mit Nd. Nr. 5 anschlagen. Dann mit Nd. Nr. 5,5 im Querrippenmuster mit 17 M Verschluss- blende am li Rand str. Nach 13 cm = 34 R ab Anschlag für den Tascheneingriff

[www.lanagrossa.de](http://www.lanagrossa.de)

in der folg. Hin-R die 14. bis 30. M (17. bis 33.M–22.bis 38.M) abre Rand abk. Dafür die stillgelegten 17 M des Taschenbeutels einfügen und über alle M im Zus.-hang folgerichtig weiterarb. Nach 30 (33 – 37) cm = 78 (86 – 96) R ab Anschlag für die Ausschnittschrägung am li Rand 1 M betont abn., dann in jeder 6. R 10x je 1 M und in jeder 4. R noch 2x je 1 M betont abn. Dazwischen die Abnahmen für den Armausschnitt am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil ausführen. In 19 (20 – 22) cm = 50 (52 – 58) R Armausschnitthöhe die Schulter am re Rand wie am Rückenteil schrägen. Über die restl. 17 M die Blen- de für den rückwärtigen Ausschnitttrand fortsetzen, dabei am Schulterrand noch 1 Rand-M zun.=18M. In 10,5cm=28 R Blendenlänge die M stilllegen.

**Rechtes Vorderteil:** Gegengleich zum li Vorderteil nach Strickschrift C str.

**Ärmel:** 39 (42 – 48) M mit Nd. Nr. 5 an- schlagen. Dann mit Nd. Nr. 5,5 im Quer- rippenmuster str. Beids. für die Schrä- gungen in der 15. R ab Anschlag 1 M betont zun.,

dann in jeder 16. R 2x je 1 M und in jeder 14. R noch 5x je 1 M be-  
 tont zun. = 55 (58 – 64) M. Nach 51 cm = 132 R ab Anschlag beids. für die Är-  
 melkugel 1 M abk., dann in jeder 4. R 3x je 1 M und in jeder 2. R noch 4x je 1 M und 1x 2 M abk. In der folg. R die  
 restl. 35 (38 – 44) M auf einmal abketten.

**Ausarbeiten:** Teile spannen, an-  
 feuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, die  
 Blendenschmalseiten im M-Stich verbinden. Den inneren Blen-  
 denrand an den rückwärtigen Halsaus-  
 schnittrand nähen. Die Taschenbeutel innen gegennähen. Die  
 vorderen Blen- den vorsichtig auf die richtige Länge dämpfen. Ärmel einsetzen. Den obe-  
 ren Druckknopf am Beginn der Aus-  
 schnittschrägung annähen, die übrigen 2  
 Druckknöpfe mit je 12 (13 – 13) cm Abstand darunter annähen, dabei dar-  
 auf achten, dass sich die Jacke von re nach li schließen lässt.



